



AUSGABE 2
APRIL 2017

Inhalte des Newsletters

S. 2 – Neues aus dem Parlament

- Solidarleistung für Berliner Sportvereine
- Die Koalition stellt Mittel zur Sanierung der Sportanlagen bereit
- Pankower Kitas und Spielplätze erfolgreich saniert

S. 5 – Neues aus dem Wahlkreis

- Sanierung der Grundschule am Weißen See
- Ampelanlage an der Rennbahnstraße kommt
- Erneuerung des Briefkastens Buschallee/Orankestrand
- Gehwegschäden in der Buschallee werden behoben
- Der Weißenseer Sport profitiert vom Berliner Sportanlagen-sanierungsprogramm 2017

S. 8 – Für Sie vor Ort

S. 10 – Termine

Mehr Informationen:
www.dennis-buchner.de

WAHLKREISBÜRO: BÜHRINGSTR. 6, 13086 BERLIN-WEIßENSEE

TELEFON: (030) 22 05 07 10

MAIL: INFO@DENNIS-BUCHNER.DE

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

Ostern steht vor der Tür und ich möchte daher zunächst die Gelegenheit nutzen, um Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Osterfest zu wünschen.

Mit der zweiten Ausgabe meines Newsletters möchte ich erneut über meine aktuelle Arbeit im Abgeordnetenhaus von Berlin sowie von meinen Aktivitäten im Wahlkreis berichten. Unter anderem informiere ich über die Sanierung der Grundschule am Weißen See, kann gute Nachrichten zur Errichtung einer neuen Ampelanlage in Weißensee bekannt geben und stelle Ihnen den von mir erarbeiteten Antrag zur unbürokratischen Entschädigung der Berliner Sportvereine vor.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen. Bei Nachfragen oder für Anregungen stehen mein Team und ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auch auf meiner Webseite unter www.dennis-buchner.de.

Viele Grüße

Ihr Dennis Buchner

NEUES AUS DEM PARLAMENT

Solidarleistung für Berliner Sportvereine

Innerhalb kürzester Zeit hat das Berliner Abgeordnetenhaus einen Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beschlossen, nachdem Sportvereine, die wegen der Belegung ihrer Hallen mit Geflüchteten in den vergangenen Jahren eingeschränkt waren, eine finanzielle Entschädigung erhalten sollen. Als Solidarleistung für die Berliner Vereine werden insgesamt 950.000 Euro zur Verfügung gestellt. Betroffene Vereine haben dafür in den vergangenen Wochen ein Schreiben erhalten. Pro Verein werden pauschal 1.000 Euro umgehend und unbürokratisch nach Ihrer Rückmeldung zur Verfügung gestellt.

Die Abwicklung erfolgt über den Landessportbund. Dieser entscheidet auch von Fall zu Fall über weitere Leistungen auf Grundlage der Anzahl der betroffenen Mitglieder, die vor der Umnutzung der Hallen dort Sport betrieben haben.

Die Initiative dazu geht auch auf ein Gespräch zurück, das ich vor einigen Wochen gemeinsam mit meiner Kollegin Clara West mit Sportvereinen aus dem Bezirk Pankow wie z.B. Pfefferwerk, Berliner TSC und SG Rotation geführt habe.

Die für die Unterbringung von Flüchtlingen genutzten Sporthallen werden planmäßig noch im Laufes dieses Kalenderjahres saniert und wieder für den Sportbetrieb freigegeben. Der genaue Termin für jede Halle ist abhängig vom jeweiligen Schadensfall und den Ausschreibungen für den Sanierungsauftrag.

Der vollständige Antrag „Dank an den Berliner Sport für seine Willkommensleistung für Geflüchtete“ der Koalition kann unter folgendem Link abgerufen werden:

<http://pardok.parlament-berlin.de/starweb/adis/citat/VT/18/DruckSachen/d18-0184.pdf>

Meine Reden dazu im Parlament können Sie hier anschauen:

- Rede am 09. März 2017: <https://www.youtube.com/watch?v=isG94AUICI>
- Rede am 23. März 2017: <https://www.youtube.com/watch?v=LJDWxTD3qes&t=9s>

Die Koalition stellt Mittel zur Sanierung der Sportanlagen bereit – Der Bezirk Pankow profitiert!

Durch Finanzmittel aus „SIWANA III“ werden in den kommenden Jahren Sportflächen in Berlin saniert und erweitert. Die Koalition wird damit der wachsenden Stadt des Sportes Berlin gerecht. „Investieren, Konsolidieren – und jetzt auch mit einem Nachhaltigkeitsfonds für Krisenzeiten vorbeugen: Das ist die neue Ausrichtung des Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens Infrastruktur der Wachsenden Stadt (SIWA).“

Der Bezirk Pankow profitiert von „SIWANA III“: Alleine der Jahnsportpark erhält 1,5 Mio. Euro für drei Basketballfelder und zwei DFB-Minispielfelder. Ein weiterer Sanierungsschwerpunkt liegt auf der Sportanlage an der Paul-Heyse-Straße. Hier werden für 7,5 Mio. Euro umfangreiche Arbeiten an der Outdoor-Sportanlage und die Sanierung der GT-Halle vorgenommen. Auch das Velodrom und das SSE

werden saniert. Insgesamt fließen ca. 11 Mio. Euro aus „SIWANA III“ in die Sportanlagen, wobei ein Großteil der Umsetzung des neuen Energiekonzeptes zugutekommen wird. Ein letzter finanzieller Schwerpunkt liegt auf der Max-Schmeling-Halle. Für die Instandsetzung der Tribünenbestuhlung gibt es hier 2,21 Mio. Euro.

Insgesamt sollen durch „SIWANA III“ 60 Mio. Euro in Sportforen und Sportparks fließen.

Mehr Informationen zum Thema finden Sie hier:

<https://www.berlin.de/sen/finanzen/haushalt/siwa/siwana-2016/siwana-554493.php>

Pankower Kitas und Spielplätze erfolgreich saniert

Im Jahr 2016 konnte der Bezirk Pankow über das Kita- und Spielplatzsaniierungsprogramm des Landes Berlin (KSSP) verschiedene Sanierungsmaßnahmen erfolgreich vorantreiben. So wurden dem Bezirk Pankow im vergangenen Jahr 1.352.000 Euro im Rahmen dieses Sonderprogramms zur Verfügung gestellt.

Auf eine schriftliche Anfrage an die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie wurde mir mitgeteilt, dass mit diesen Mitteln sieben Kita- sowie zehn Spielplatzsaniierungsmaßnahmen im Bezirk Pankow umgesetzt wurden. Besonders freue ich mich, dass auch zwei Vorhaben in meinem Wahlkreis erfolgreich gefördert werden konnten. So wurde der Spielplatz am Weißen See grundlegend saniert und die Spielanlagen sowie der Fallschutz erneuert. Außerdem wurden in der Kita an den Pappeln (Else-Jahn-Straße 40/41) die Verteilerküche im Haus 1 sowie die Elektroanlage erneuert. Für das kommende Jahr sind an diesem Standort noch die Sanierung der Fenster und des Sonnenschutzes im Rahmen des KSSP geplant.

Das Kita- und Spielplatzsaniierungsprogramm stellt für die Träger von Kindertageseinrichtungen, aber auch für die Bezirke eine wichtige Unterstützung dar, den Sanierungsbedarf zu mindern. Ich freue mich, dass hierfür auch 2017 noch einmal Mittel in gleicher Höhe bereitgestellt sind. Besonders unsere Jüngsten sollen in einer angenehmen Atmosphäre mit intakten Kitas und Spielplätzen aufwachsen.

An folgenden weiteren Kita-Standorten im Bezirk wurden Sanierungsmaßnahmen finanziert:

- Syringenweg 25 und Neumannstr. 7 (beide Eigenbetrieb Kindergärten NordOst): Einbau von Personenaufzügen (1. Bauabschnitt: bauvorbereitende Bauhauptleistungen)
- Th.-Mann-Str. 17/19 (Humanistischer Verband Deutschlands): Sanierung der Küche
- Hanns-Eisler-Str. 82 (Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH): Anbau von Fluchttreppenanlagen
- John-Schehr-Str. 33 (Netzwerk SpielKultur e.V.): Trockenlegung der Teilunterkellerung (2. Bauabschnitt)
- Münchehagenstr. 43 (GFAJ e.V.): Sanierung der Fußböden
- Öztaler Str. 6 (KIK GmbH (Kinder im Kiez gGmbH)): Vollwärmeschutz

Außerdem konnten Erneuerungen an folgenden Spielplätzen vorgenommen werden:

- Spielplatz Rettigweg 11: Teilrekonstruktion (2. Bauabschnitt)
- Spielplätze Wasserturmplatz: Sanierung beider Spielplätze (1. Bauabschnitt)
- Spielplatz Falkplatz: Erneuerung der großen Spielkombination
- Aufstellung von Tischtennisplatten auf den Spielplätzen Niederauer Weg, Paule-Park (beim Bolzplatz), Schlosspark West, Paracelsusplatz, Pestalozzistr. (neben Hausnummer 8A) sowie Falkplatz

Für 2017 sind an diesen Kita-Standorten und Spielplätzen Maßnahmen im Rahmen des KSSP geplant:

- Hauptstr. 16 (Rednik gGmbH): Erweiterung des Dachgeschosses und der Küche (1. Bauabschnitt)
- Charlottenburger Str. 7 (Jugend- und Sozialwerk gGmbH): Verbesserung der Akustik
- Gounodstr. 78 (Jugend- und Sozialwerk gGmbH): Einbau eines Speiseaufzugs
- Else-Jahn-Str. 40/41 (Vielfarb-Kita gGmbH): Sanierung der Fenster und des Sonnenschutzes
- Lindenberger Str. 24 (Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH): Sanierung der Fenster im Bestandsgebäude
- Sägebockweg (Berliner Institut für Kleinkindpädagogik und familienbegleitende Kinderbetreuung (BiK e.V.)): Sanierung des Eingangsbereichs, der Fluchttüren und Fenster
- Pankower Str. 13 (Forum Soziale Dienste gGmbH): Sanierung des Sport-/Mehrzweckraums
- Öztaler Str. 6 (KIK GmbH): Sanierung der Küche
- Spielplätze Wassertumplatz: Sanierung beider Spielplätze (2. Bauabschnitt)
- Spielplatz Teutoburger Platz: Sanierung Sandspielfläche und Ballspielfläche

NEUES AUS DEM WAHLKREIS

Sanierung der Grundschule am Weißen See

Die anstehende Sanierung der Grundschule am Weißen See bewegt derzeit viele Weißenseerinnen und Weißenseer. Gemeinsam mit unserem Bezirksverordneten Dr. Yasser Sabek habe ich daher eine kleine Anfrage an das Bezirksamt Pankow formuliert, deren Antwort nun mehr Klarheit über die Planungen rund um die Schulsanierung bringt. Ich habe für Sie die wichtigsten Informationen zusammengefasst:



Was ist an der Grundschule am Weißen See geplant?

Aufgrund der steigenden Schülerzahlen in Weißensee ist ein Ausbau der bisher 2,5-zügigen Schule zu einer 4-zügigen Grundschule geplant. Außerdem befindet sich das denkmalgeschützte Schulhaus aus den 1920er-Jahren in einem schlechten baulichen Zustand. Es soll daher eine Komplettinstandsetzung erfolgen. In diesem Zuge sollen auch barrierefreie Zugänge zu allen Klassenzimmern geschaffen werden, damit an diesem Standort in Zukunft eine inklusive Beschulung möglich wird. Auch nach der Sanierung soll ein Ganztagesbetrieb als offenes Modell in der Schule erfolgen.

Welche baulichen Maßnahmen werden durchgeführt?

Da das Schulgebäude an der Amalienstraße Ecke Parkstraße unter Denkmalschutz steht, ist die Errichtung eines Anbaus nicht möglich. Allerdings können durch eine Anpassung der Raumzuschnitte die aktuellen Raum- und Ausstattungsstandards für Schulen erfüllt werden. Ebenso werden der Brandschutz, die Fluchtwege und der Unfallschutz normgerecht hergestellt. Es werden tragende Bauteile ertüchtigt und aus statischen Gründen zudem die Decke über dem Keller in der Sporthalle erneuert.

Wann werden die Baumaßnahmen durchgeführt?

Die Bauplanungsunterlagen wurden im März 2017 zur Prüfung bei den zuständigen Senatsverwaltungen eingereicht. Sofern alle Prüfzeiten eingehalten werden, ist mit einem Baubeginn gegen Ende Januar 2018 zu rechnen. Die Bauzeit ist mit 3 Jahren angesetzt. Der Schulbetrieb im sanierten Schulgebäude soll somit voraussichtlich im Januar 2021 aufgenommen werden.

Wo werden die Schülerinnen und Schüler während des Baus unterrichtet?

Als Ausweichobjekt ist nach einer entsprechenden Herrichtung das Schulgebäude an der Falkenberger Straße vorgesehen. Die SPD wird sich dafür einsetzen, dass für die Grundschülerinnen und Grundschüler ein sicherer Schulweg gewährleistet wird.

Welche Kosten entstehen durch die Schulsanierung und wer trägt diese?

Aufgrund des großen Sanierungsstaus am Objekt werden die Kosten für die geplanten Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen bei ungeprüften 18.580.000 € liegen. Diese sind der Investitionsplanung 2013-2017 des Bezirkes Pankow angemeldet worden. Der Bezirk Pankow wird weiter für die Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahme zuständig bleiben.

Grünes Licht für Fußgänger – Ampelanlage an der Rennbahnstraße kommt



Seit Jahren setze ich mich als Wahlkreisabgeordneter für die Errichtung einer Ampelanlage an der Kreuzung Rennbahnstraße/Gustav-Adolf-Straße ein. Für Fußgänger ist dort trotz einer Mittelinsel ein zügiges und sicheres Überqueren der Rennbahnstraße zur Hauptverkehrszeit kaum möglich. Leider kam es trotz mehrfacher Zusagen durch die Verkehrssenatsverwaltung bisher nicht zu Realisierung dieses Vorhabens.

Umso mehr freue ich mich, dass mir nun vom zuständigen Verkehrsstaatssekretär zugesichert wurde, dass die Errichtung einer Ampelanlage an der von mir vorgeschlagenen Stelle noch in diesem Jahr erfolgen soll.

Da während der Errichtung der Lichtsignalanlage mit einer kurzzeitigen Einschränkung des Verkehrs zu rechnen ist, soll diese mit den ohnehin anstehenden Arbeiten an Wasserleitungen im Kreuzungsbereich verbunden werden, welche für Juni 2017 angesetzt sind. Ich hoffe, dass diese Zusage eingehalten wird und es endlich zu einer Entschärfung dieses Gefahrenpunktes kommt.

Erneuerung des Briefkastens Buschallee/Orankestrand

Im Rahmen meiner Bürgersprechstunde im Frei-Zeit-Haus wurde ich auf die Entfernung des Briefkastens Buschallee/Orankestrand aufmerksam gemacht und setzte mich daraufhin mit der Deutschen Post in Verbindung.

Der Briefkasten wurde aufgrund irreparabler Schäden abmontiert. Eine sofortige Erneuerung konnte aufgrund der Witterungsbedingungen noch nicht erfolgen, soll aber zeitnah Umsetzung finden. Dementsprechend steht bald an gewohnter Stelle wieder ein Briefkasten zur Verfügung.



Gehwegschäden in der Buschallee werden behoben

Ich freue mich, dass der zuständige Pankower Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung und Bürgerdienste Vollrad Kuhn mir zusichern konnte, dass die Gehwegschäden in der Buschallee (vor den Häuserzeilen Nr. 31-49) noch in diesem Frühjahr beseitigt werden. Eine Ertüchtigung des Gehwegs wurde bereits Ende des letzten Jahres durch das Straßen- und Grünflächenamt beauftragt, konnten jedoch witterungsbedingt noch nicht durchgeführt werden. Anwohnerinnen und Anwohner der Buschallee hatten sich in den vergangenen Wochen an mich gewendet und mir von der gefährlichen Situation, insbesondere für ältere Mitmenschen, berichtet.

Sie kennen weitere beschädigte Gehwege? Dann wenden Sie sich gerne mit einer kurzen Beschreibung des Ortes und der Art des Schadens an mein Wahlkreisbüro. Meine Mitarbeiter im Wahlkreisbüro erreichen Sie unter dennis.buchner@spd.parlament-berlin.de oder telefonisch unter (030) 22 05 07 10.

Der Weißenseer Sport profitiert vom Berliner Sportanlagen-sanierungsprogramm 2017

Seit Jahren setzt sich die SPD im Berliner Abgeordnetenhaus für den Erhalt, die Sanierung sowie die Modernisierung von Sportanlagen ein. Ein wichtiges finanzielles Instrument ist hierbei das Sportanlagen-sanierungsprogramm. Für das Haushaltsjahr 2017 konnte im vergangenen Jahr eine Aufstockung des Programms um 4,5 Mio. Euro durchgesetzt werden. Damit stehen nun finanzielle Mittel in Höhe von 18,0 Mio. Euro für sanierungsbedürftige Sportanlagen in Berlin zur Verfügung – so viel wie noch nie zuvor.

Unter den für das Jahr 2017 genehmigten Maßnahmen sind auch zwei Vorhaben in Weißensee. Ich freue mich, dass unsere Bemühungen im Abgeordnetenhaus erfolgreich waren, die Mittel zur Sanierung von Sportanlagen aufzustocken. Insbesondere die Förderung der Sanierungsvorhaben in den Sportanlagen Rennbahnstraße sowie Hansastrasse waren mir ein wichtiges Anliegen. Viele Berlinerinnen und Berliner nutzen die öffentlichen Sportanlagen in der Stadt und wir wollen daher sicherstellen, dass diese sich in einem guten und einladenden Zustand befinden.

Für die Sportanlage Rennbahnstraße werden im Rahmen des Programms insgesamt 200.000 Euro bereitgestellt, um die Sanierung eines Sportfunktionsgebäudes weiter voranzutreiben. Unter anderem sollen mit diesen Mitteln die Sanierung der Fassade sowie die Herrichtung eines behindertengerechten Zugangs erfolgen.

Mit einer halben Millionen Euro wird am Stadion Hansastrasse die langersehnte energetische Sanierung des Hauptgebäudes vorangetrieben. Hier sollen Dach, Fassade und auch Fenster des Sportfunktionsgebäudes erneuert werden.

FÜR SIE VOR ORT

Zurzeit ist mein Wahlkreisbüro in der Bühringstraße 6 von Mittwoch bis Freitag geöffnet. Meine Mitarbeiter stehen dort gerne für Anliegen und Fragen zur Verfügung.

Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet, so dass auch auf diesem Wege eine Nachricht hinterlassen werden kann. Die Telefonnummer des Wahlkreisbüros lautet (030) 22 05 07 10. Mein Wahlkreisbüro erreichen Sie außerdem unter der Mailadresse dennis.buchner@spd.parlament-berlin.de. Bei persönlichen Anliegen können Sie mir gerne eine Nachricht an info@dennis-buchner.de schreiben.

Aufgrund der im April im Parlament beschlossenen Erhöhung der finanziellen Mittel zur Beschäftigung von Mitarbeiter*innen wird das Wahlkreisbüro nach den Osterferien sogar von Montag bis Freitag für die Bürgerinnen und Bürger offenstehen. Die neuen Öffnungszeiten meines Wahlkreisbüros werde ich Ihnen zeitnah mitteilen.

Veränderungen in meinem Mitarbeiterteam

Leider hat Tobias Remschel mein Mitarbeiterteam zum 31. März 2017 verlassen, da er nun sein Master-Studium abgeschlossen hat. Tobias hat mich seit meinen ersten Tagen im Berliner Abgeordnetenhaus als Mitarbeiter begleitet. Ich möchte ihm daher auch noch einmal an dieser Stelle recht herzlich für seine Arbeit und sein außerordentliches Engagement danken. Für seine Zukunft wünsche ich ihm alles Gute.

Seit dem 1. April 2017 neu im Team ist Martin Erber. Als abgeschlossener Student des Sportmanagements wird er mich vor allem bei meiner Arbeit als sportpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion unterstützen. Darüber hinaus wird er aber auch an drei Tagen in der Woche das Wahlkreisbüro betreuen und sich um Bürgeranliegen mit dem Schwerpunkt Weißensee kümmern.

Mein Mitarbeiter Till Graßmann wird an den anderen beiden Tagen im Wahlkreisbüro ansprechbar sein und weiterhin für Themen aus Blankenburg und der Stadtrandsiedlung Malchow zuständig sein. Mein Büro im Abgeordnetenhaus führt Georg Heyn.

Öffnungszeiten des Wahlkreisbüros

Montag: geschlossen

Dienstag: geschlossen

Mittwoch: 11-16 Uhr

Donnerstag: 13-18 Uhr

Freitag: 10-15 Uhr

+++ Nach den Osterferien noch länger geöffnet +++

Öffentliche Bürgersprechstunde

in der Regel jeden vierten Mittwoch des Monats, 18-19 Uhr, im Frei-Zeit-Haus e.V. Weißensee (Pistoriusstr. 23)

Nächste Termine:

- 21.06.2017
- 20.09.2017
- 18.10.2017

Selbstverständlich ist es auch möglich, einen individuellen Termin mit mir im Wahlkreisbüro oder im Abgeordnetenhaus unter dennis.buchner@spd.parlament-berlin.de zu vereinbaren.

Mobile Bürgersprechstunde

jeden zweiten Samstag des Monats, 11:30-12:30 Uhr, auf dem Antonplatz

Vorstellung meines neuen Mitarbeiters Martin Erber

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

als neuer Mitarbeiter von Dennis möchte ich mich an dieser Stelle kurz vorstellen. Ich bin Martin Erber, 30 Jahre alt, Vater eines Sohnes und seit 2013 wohnhaft in Berlin-Weißensee.

Mein jahrelanges politisches Interesse und viele politische Diskussionen führten 2015 zu meinem Eintritt in die SPD. Ein besonderes Interesse habe ich dabei an den Herausforderungen und den Veränderungen durch die Digitalisierung und der Berücksichtigung sozialer Aspekte dabei. In den vergangenen fast 5 Jahren arbeitete ich in unterschiedlichen Funktionen in Online-Unternehmen. Erfahrungen und Interesse die mich über die SPD hinaus politisch zu meinem Engagement im D64-Zentrum für digitalen Fortschritt e.V. und zu meinem berufsbegleitenden Master in General Management führten.



Als studierter Sportmanager liegt mir darüber hinaus der Sport ganz besonders am Herzen. Daher freue ich mich neben meiner Arbeit im Wahlkreisbüro, Dennis in seiner Arbeit für den Sportausschuss zu unterstützen. Sie erreichen mich unter martin.erber@dennis-buchner.de oder zukünftig montags und dienstags im Wahlkreisbüro.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit in unserem Team und auf die bevorstehenden politischen Aufgaben.

Ihr Martin Erber

TERMINE

Frühjahrs-Dorfputz in Blankenburg am 22. April 2017

Bereits zum dritten Mal findet am Samstag, dem 22.04.2017, der Frühjahrs-Dorf-Putz in Blankenburg statt. Natürlich werde auch ich mich als Wahlkreisabgeordneter gemeinsam mit den Mitgliedern der SPD Blankenburg-Heinersdorf beteiligen. Jede*r Interessierte, die/der mit anpacken will, ist herzlich dazu eingeladen, mitzumachen. Los geht es um 14 Uhr, Treffpunkt ist der Blankenburger Dorfanger. Die Aktion findet unter Schirmherrschaft des Runden Tisches Blankenburg und mit Unterstützung der Berliner Stadtreinigungsbetriebe statt.

AUF ZUM DORF-PUTZ!

HELFE SIE MIT, UNSEREN
ORT SAUBER ZU HALTEN.

Samstag, 22. April 2017, 14-16 Uhr
Treffpunkt auf dem Dorfanger
Blankenburg

Im Anschluss: Treff in der Freizeitanlage „Der Blankenburger“,
Gernroder Straße 6, zu Grillwurst und Durstlöscher

Müllbeutel, Besen, Greifzangen, Handschuhe und Warnwesten
werden gestellt.

Neben guter Laune bitte Kamera mitbringen – die BSR und wir
freuen uns über Fotos!



Diese Aktion findet unter Schirmherrschaft des Runden Tisches Blankenburg
und mit Unterstützung der BSR statt. Meldung von Schwerpunktstellen bitte
an: 0151 - 703 914 94 oder runder-tisch@dorfanger-blankenburg.de



Benefizkonzert zugunsten des Fördervereins Stephanus-Schule e.V. am 28. April 2017



Am Freitag, den 28. April 2017, findet ein Benefizkonzert zugunsten des Fördervereins Stephanus-Schule e.V. statt, welcher in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiert. Es wird der Chor der Stephanus-Schule singen. Außerdem wird es einen Auftritt der Schülerband geben. Im Anschluss treten verschiedene Bands auf. Das Benefizkonzert geht von 17 bis 22 Uhr, Einlass ist bereits ab 16:30 Uhr.

Ort: Kath. Kirche St. Joseph, Behaimstraße 33-39, 13086 Berlin-Weißensee

Preis: Erwachsene 5€, Kinder 0€

Anmeldung: anjaundpeter@t-online.de, Förderverein: 0151/18820658, Stephanus-Schule: 030/96249751

Spendenkonto:

Förderverein Stephanus-Schule e.V.

KD-Bank e.G. | IBAN: DE54 3506 0190 0005 0505 02

Meine anstehenden Termine (Auswahl)

- 22.04.2017: Frühstück der Abteilung Weißensee-City mit dem Pankower Bundestagsabgeordneten Klaus Mindrup
- 22.04.2017: Dorfputz Blankenburg (öffentlich)
- 25.04.2017: Abteilungsversammlung der SPD Blankenburg und Heinersdorf
- 28.04.2017: Termin zum Jahn-Sportpark mit Sportstaatssekretär Gaebler und dem Bundestagsabgeordneten Mindrup (nicht öffentlich)
- 28.04.2017: Begegnungstreffen der mart stam stiftung für kunst + gestaltung in der Kunsthochschule Weißensee (nicht öffentlich)
- 28.04.2017: Benefizkonzert zugunsten des Fördervereins Stephanus-Schule e.V. (öffentlich)
- 29.04.2017 - 01.05.2017: 2. Internationaler Berlin Cup im Goalball
- 29.04.2017 - 30.04.2017: Cadet European Judo Cup des Judo-Verbands Berlin
- 01.05.2017: Maifest der SPD Pankow
- 02.05.2017: Sitzung der AfB Pankow zum Thema Sportpolitik und Berufsbildung in Pankow und Berlin
- 03.05.2017: "Get-together" Bundesfinale Jugend trainiert für Olympia/Paralympics
- 05.05.2017: 2. Bürgerwerkstatt Blankenburger Süden
- 05.05.2017: Abschlussveranstaltung mit Siegerehrung Jugend trainiert für Olympia/Paralympics
- 11.05.2017: SozialKulturMarkt auf dem Antonplatz (öffentlich)
- 13.05.2017: Mobile Bürgersprechstunde auf dem Antonplatz
- 16.05.2017: Treffen mit Prof. Bötzel zum Projekt Bethanienturm (nicht öffentlich)
- 18.05.2017: Abteilungsversammlung SPD Weißensee City
- 20.05.2017: Demokratiefest der Berliner Landeszentrale für politische Bildung
- 22.05.2017: 3. Bürgerwerkstatt Blankenburger Süden
- 06.06.2017: Stadiongala im Rahmen des Internationales Deutsches Turnfest 2017
- 10.06.2017: Mobile Bürgersprechstunde auf dem Antonplatz

Weitere Termine sowie die genauen Veranstaltungszeiten und -orte finden Sie unter www.dennis-buchner.de/termine.